

# N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Schönecken vom 24.04.2013

um 19:00 Uhr im Saal der Gaststätte Gitzen

## Anwesend:

### Vorsitzender

Ortbürgermeister Antony Matthias

### 1. Beigeordnete

Bayerschen Gertrud

### 2. Beigeordneter

Kohlen Karl

### Ratsmitglieder

Arenth Johannes (ab TOP 2)  
Dr. Dogan Erdal (bis TOP 3)  
Floß Adele  
Görres-Biewald Anja  
Hoffmann Johannes  
Karp Adelheid  
Koch Otmar  
Krämer Werner (bis TOP 3)  
Reichertz Markus  
Schmidt Rudolf  
Thiel Pia  
Zender Gerd

## entschuldigt fehlten:

3. Beigeordneter Lenerz Karl-Josef  
Ratsmitglied Dambly Martina  
Ratsmitglied Irsfeld Frank-Peter  
Ratsmitglied Schmidt Ralph  
Ratsmitglied Schmitz Stephan

## ferner waren anwesend:

### von den Planungsbüros (zu TOP 2 – TOP 4)

Jovy Stefan  
Thiel Michael  
Thomas Hubert

### von der Bitburger Braugruppe (zu TOP 3)

Kootz Stefan  
Stalpes Wolfgang

### von der Verbandsgemeinde- verwaltung

Karp Anton

- als Schriftführer-

Zu der Sitzung war form- und fristgerecht eingeladen worden.  
Einwände gegen Einladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentliche Sitzung**

1. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a GemO
2. Ausführungsplanung der neuen Ortsmitte
3. Konzeption neues Gemeindehaus
  - a) Gestaltung Gastrobereich
  - b) Farbgestaltung Außen- und Innenbereich
4. Instandsetzung von Gemeindestraßen
5. Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Teilbereich "Gewerbegebiet ehemaliger Schlachthof"
6. Neues aus dem Burgflecken
7. Anfragen von Ratsmitgliedern

#### **1. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a GemO**

Die Fragen der Einwohner (Hundekot Anlagen „Im Brühl“, Hundewiese) wurden beantwortet.

#### **2. Ausführungsplanung der neuen Ortsmitte -Hinweis auf die Sitzung vom 20.03.2013-**

Die Entwurfsplanung des Büros HJPplaner, Aachen, zum Ausbau des Platzes Ortsmitte wurde vom Ortsgemeinderat mit Beschluss vom 29.09.2010 anerkannt. Nach der Baufreigabe der „Markt- und Kulturhalle“ wurde dem Büro Scheuch, Prüm, mit Beschluss vom 20.06.2012 der Auftrag für die Ausführungsplanung und Bauleitung zum Platzausbau erteilt. Ein erster Teilabschnitt wurde bereits im Herbst 2012 im Zuge der Fertigstellung des Altenwohnheimes hergestellt.

Zwischenzeitlich hat die ADD Trier mit Schreiben vom 20.03.2013 die abschließende Zustimmung zur Planung und zu den Kostendaten erteilt.

Danach ist die Finanzierung der Maßnahme wie folgt vorgesehen:

Geschätzte Gesamtkosten: 672.000,00 €

Finanzierung:

- Zuweisung aus Städtebaufördermittel	491.100,00 €
- Einnahmen aus Beiträgen für Gehweg und Anteil Zufahrtsstraße	12.200,00 €
- Eigenanteil der Gemeinde aus Krediten (ca. 25 %)	168.700,00 €

Die notwendige wasserrechtliche Erlaubnis ist beantragt.

Ein Vertreter des Ing.-Büros Scheuch hat die Ausführungsplanung in der Sitzung vorgestellt. Details zur Bemusterung wurden besprochen.

Der Ortsgemeinderat erkennt die vorgestellte Planung mit folgender Bemusterung an:

- Für die Flächen mit Betonsteinpflaster soll das Gerolsteiner Altstadt-pflaster Farbe „granit-braun“ verwendet werden,
- die Bänder, Raster und Einfassungen werden in Naturstein ausgeführt,
- die Mauern in Grauwacke mit Basaltabdeckung.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Das Büro Scheuch wird beauftragt, die öffentliche Ausschreibung alsbald durchzuführen.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

**3. Konzeption neues Gemeindehaus**

**a) Gestaltung Gastrobereich**

**b) Farbgestaltung Außen- und Innenbereich**

- a) Die Vertreter der Bitburger Braugruppe stellten dem Ortsgemeinderat die Gestaltungskonzeption und die Kostenübersicht aus den Angebotsvergleichen für den „Gastrobereich“ im baulichen Anschluss an das neue Gemeindehaus vor.

Das Konzept wurde durch eine Zusammenarbeit aus Arbeitsgruppen des Ortsgemeinderates, der Bitburger Braugruppe und den Pächtern der Gastronomie entwickelt.

Der Ortsgemeinderat stimmte dem vorgestellten Grundkonzept zu und beauftragte die Bitburger Braugruppe mit den weiteren Planungen und Ausschreibungen.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig bei einer Enthaltung.

- b) Dem Ortsgemeinderat wurden verschiedene Farb- und Ausführungsvarianten für den Neubau eines Gemeindehauses vorgestellt und erläutert.

Nach Beratung wurden folgende Ausführungen beschlossen:

Farbe der Putzfassade Flachbautrakt „Eingang Foyer – Gastronomie“  
dunkelgrau

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig bei zwei Enthaltungen.

Farbe der oberen Putzflächen im Hallentrakt  
hellgrau

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig bei einer Enthaltung.

Innengestaltung der Halle  
Innenwandplatten dunkel-anthrazit uni in 2,80 m Höhe seitlich  
(ohne Bühnenseite)  
Wandflächen oben seitlich hellgrau  
Front der Bühnenseite vollflächig dunkel-anthrazit

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Bestuhlung und Tische  
500 Stück Modell „Brunner Fox 1030“ mit Polster  
100 Klappische Modell „Brunner 2210/0, 45 cm“

Die genaue Optik wird zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

#### **4. Instandsetzung von Gemeindestraßen**

Die Gemeindestraßen weisen an vielen Stellen nach Ablauf des Winters größere Schäden durch Schlaglöcher aus, die zu Gefahren für die Verkehrssicherheit führen.

Mit einem punktuellen Sanierungsverfahren nach dem VSI-Patch-System sollen in einem 3-tägigen Fachverfahren die wesentlichen Schadstellen beseitigt werden. Die Kosten mit Bitumenmaterial betragen rund 8.300 €.

Der Ortsbürgermeister wird mit der Vergabe der Arbeitsleistungen beauftragt.

Durch den Vertreter des Planungsbüros erfolgten nähere Erläuterungen zum technischen Verfahren und dessen Haltbarkeit bzw. Wirtschaftlichkeit.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

#### **5. Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Teilbereich "Gewerbegebiet ehemaliger Schlachthof"**

Mit der Aufstellung dieses Bebauungsplanes soll die jetzige Nutzung im Bereich des ehemaligen Schlachthofes legalisiert werden.

Der Ortsgemeinderat hatte sich in seiner Sitzung am 20.06.2012 letztmalig mit der

Angelegenheit befasst. Auf die entsprechende Sitzungsniederschrift wird verwiesen.

Zwischenzeitlich wurden die frühzeitigen Beteiligungsverfahren durchgeführt.

Während dieser Verfahren sind die aus der Anlage ersichtlichen Stellungnahmen abgegeben worden. Über diese hat der Ortsgemeinderat im Rahmen der Abwägung eine Entscheidung herbeizuführen.

Wenn dem Beschlussvorschlag gefolgt wird, sind die gemäß Anlage beschlossenen Planänderungen in die Unterlagen einzuarbeiten.

Der geänderte Plan kann als endgültiger Plan anerkannt werden und die weiteren gesetzlich vorgeschriebenen Beteiligungsverfahren können durchgeführt werden.

Die gemäß Anlage beschlossenen Änderungen sind in die Planunterlagen einzuarbeiten.

Die Planunterlagen unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen werden anerkannt.

Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt, die betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 Baugesetzbuch am Verfahren zu beteiligen. Ebenso sollen die anerkannten Planunterlagen offen gelegt werden gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

An der Beratung und Beschlussfassung hat das Ratsmitglied Johannes Hoffmann wegen Sonderinteresse nach § 22 GemO nicht mitgewirkt.

## **6. Neues aus dem Burgflecken**

Ortsbürgermeister Antony berichtete über den Sachstand zu verschiedenen Themen, unter anderem:

- Baustelle Alte Brennerei und deren geplante Fertigstellung mit Einweihung am 07.07.2013,
- GPS-Schulung und Gerätevorstellung am 04.05.2013
- Aktionstag Nim(s)Rad am 20.05.2013 mit Beteiligung örtlicher Firmen (Ausstellungen),
- Umgestaltung (Farbe) der Buswartehalle Teichstraße unter Beteiligung der Jugend,
- Neugestaltung von Grünflächen an der Teichstraße L 5,
- Aufstellung des Maibaums bei der Kirche am 30.04.2013.

7. **Anfragen von Ratsmitgliedern**

Es wurden keine Fragen gestellt.

v. g. u.

Schriftführer

Ortsbürgermeister

Gesehen

Bürgermeister